

**Eigenbetrieb Kindertagesstätten Nordwest
Otto-Suhr-Allee 100
10585 Berlin**

**Kita Warburgzeile 8
10587 Berlin**

Zusammenfassung für die Pressemappe von

Michaela Rogoszynski, Leiterin der Kita Warburgzeile des Eigenbetriebes „Kindertagesstätten Nordwest“

Kita-Leitungskräfte gewährleisten maßgeblich die Umsetzung des Bildungsauftrages, die Weiterentwicklung und Umsetzung der pädagogischen Konzepte in den Kindertagesstätten.

Die Aufgabenfelder einer Kita-Leitung sind mit der Arbeit von Managern eines Betriebes vergleichbar. Gute Personalführung, Kommunikations-, Entscheidungs- und Organisationsfähigkeiten werden erwartet. Sie beraten Eltern, motivieren Mitarbeiter/innen und müssen dabei wirtschaftliche Ziele im Blick behalten und danach handeln.

Leitungskräfte stehen im Mittelpunkt des Kita-Alltags. Sie sind ein Bindeglied zwischen den Kindern und deren Familien, den Erzieher/innen, dem Wirtschaftspersonal und dem Träger.

Für die Umsetzung der „Qualitätsvereinbarung Tageseinrichtung“ (QVTAG), des Berliner Bildungsprogramms und des Sprachlernstagebuchs war und ist die Reduzierung des Leitungsanteils im Jahre 2003 in jeder Hinsicht kontraproduktiv. Dies bedeutet, dass ich, als Leiterin einer Kindertagesstätte mit rund 120 Betreuungsplätzen, mindestens 25% meiner wöchentlichen Arbeitszeit direkt mit Kindern arbeite. In der Realität ist dieser Anteil noch höher anzusetzen, denn Kinder haben ein uneingeschränktes Recht auf unsere Aufmerksamkeit.

In einer Kita, in der Kinder mit Behinderungen betreut werden, kommen besondere Aufgaben hinzu. Es sind eine Vielzahl von Gesprächen, die Erstellung von individuellen Förderplänen und die Mitarbeit an Förderausschüssen in Zusammenarbeit mit den Eltern, Jugendämtern, Ärzten, Therapeuten und den Erzieher/innen erforderlich. In diesem Prozess sind Leitungskräfte mit einem großen zeitlichem Aufwand und Engagement als pädagogische Fachkraft gefordert.

Kita-Leitungen sind die Visitenkarten einer Kindertagesstätte!

DAHER:

Die Fehlentscheidung - Reduzierung des Leitungsschlüssels - muss in einem ersten Schritt sofort korrigiert werden.

Kitas brauchen eine freigestellte Leitung.

Spätestens ab 100 Plätzen ist hierzu eine Vollzeitstelle notwendig.

In kleineren Kitas muss mindestens eine Halbtagsfreistellung der Kita-Leitung sichergestellt sein.

Darüber hinaus muss der Leitungsschlüssel von Kitas mit dem Schwerpunkt der Integration von behinderten Kindern erhöht werden.